

„Dee Rothuisspatze“

Vier e poar Doag senn dee Liet noch in korze Ärmel hee enge om Rothuisborn gessesse, jetzt secht mer morrets schun de Schaal, Madilde.

Es woar joa au lang gnng woarm desjoahr, Max, es geht off de Winter zoo. On stell der vier, korzärmelig off en Adventsmoart, dos wär doch au nisch. In zwo Woche es es schun so-wiet.

Bauplätze für Mietshäuser

HÜNFELD. Die Stadt Hünfeld bietet ab Montag, 14. November Braugrundstücke für den Mietwohnungsbau in Sargenzell und in der Hünfelder Kernstadt an. Interessenten können sich nach Angaben des Bauamtes der Stadt unter www.huenfeld.de/wirtschaft-bauen/bau-und-gewerbegebiete.html informieren. Dabei handelt es sich um zwei Mietbaugrundstücke im Stadtteil Sargenzell, Helene-Weber-Straße, und um die Miet- und Wohnbaugrundstücke in der Kernstadt im Baugebiet Im Hachtel. Interessenten können sich bis zum 5. Dezember bei Ulrike Krimmel, Telefon: (06652) 180169, E-Mail: ulrike.krimmel@huenfeld.de melden.

Gedenkfeier am Ehrenmal

HÜNFELD. Zum Volkstrauertag veranstaltet die Stadt Hünfeld am Sonntag, 13. November, ab 11.30 Uhr am Ehrenmal auf dem Hünfelder Anger eine öffentliche Gedenkfeier. Die Gedenkansprache hält in diesem Jahr der Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde, Jürgen Gossler. Für die musikalische Umrahmung sorgen der Männergesangsverein Hünfeld und die Stadtkapelle Hünfeld. Auch Abordnungen von Feuerwehr, Reservistenkameradschaft, Justiz und Bundespolizei sowie des Roten Kreuzes und des THW werden dazu erwartet. Die Gedenkfeier ist dem Gedächtnis der Kriegstoten der beiden Weltkriege und den Opfern totalitärer Gewalt sowie dem Andenken derer, die in Erfüllung ehrenhafter Alltagspflichten ihr Leben geopfert haben, gewidmet.

Gospelkonzert

HÜNFELD. Ein Konzert mit der Gruppe Joyful findet am Sonntag, 4. Dezember um 17 Uhr in der St. Ulrich Kirche Hünfeld statt. Mit Solostimmen wird unter der Leitung von Theo Sauer das Konzertprogramm präsentiert, welches das Stadtbüro ausrichtet. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Engelsflügel, Schnee-Elfen und Kekshäuser

Adventsmarkt im Hünfelder Winter vom 25. bis 27. November

HÜNFELD. Die Adventszeit rückt in großen Schritten näher – und damit auch der Adventsmarkt im Hünfelder Winter. Am ersten Adventswochenende, 25. bis 27. November, gibt es rund ums Rathaus einen weihnachtlichen Budenzauber und tolle Aktionen. Der Adventsmarkt hat an allen Tagen von 12 bis 20 Uhr geöffnet.

Die Stände öffnen am Freitag, 25. November, ab 12 Uhr, dann startet auch das „Märchenhafte Winterrätsel“ in den Hünfelder Geschäften. Bei der Aktion von City-Marketing Hünfeld gilt es, bis Samstag, 10. Dezember, winterliche Rätsel zu lösen. Offizieller Start des Adventsmarkts ist um 16 Uhr mit dem traditionellen Anschieben der Weihnachtspyramide, den Alphornbläsern „Die Siebenschläfer“ und dem Kinderchor der Hünfelder Paul-Gerhardt-Schule. Der Adventsmarkt findet in diesem Jahr erstmals rund um das Rathaus statt. Auch die neu gestaltete Rathausgasse wird für weihnachtliche Aktionen genutzt – vor allem die Kleinen kommen dort beim Kinderschminken und Kekshausbasteln auf ihre Kosten. Sehenswert ist aber auch die Aufführung „Frau Holle“ des Story Stage Märchentheaters. Ein Höhepunkt am Samstag, 26. November, wird der Besuch des Nikolauses mit seinen Rentieren sein – strahlende Kinderdauern sind da vorpro-



Samstag um 15 Uhr kommt der Nikolaus mit Rentierschlitten in die Innenstadt gefahren, um die Kinder zu beschenken. In jedem Jahr ist dies auch ein beliebtes Fotomotiv für die Eltern.

grammiert. Am Abend gibt es eine Après-Ski-Party mit DJ Comic in der Rathausgasse. Am Sonntag, 27. November, sorgt das Theater Nebenbei & Sorgenfrei mit Walk-Acts als Schnee-Elfen und Weihnachtstrollen für besondere Hingucker. Weihnachtlich wird es auch bei der Bastelaktion

„Engelsflügel“ der Künstlerin Heike Richter. An allen drei Tagen können in ihrem Atelier im ehemaligen Ladengeschäft von Hausrat Vogt kleine und große Kreative Federn aus Papier basteln und zu großen Flügeln zusammensetzen. Im Anschluss können Fotos gemacht werden. Auch der Be-

DAS PROGRAMM ZUM ADVENTSMARKT

Freitag, 25. November
12 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände
15.30 Uhr: Weihnachtlicher Kurzfilm von Astrid Lindgren (Stadtbibliothek, um Anmeldung wird gebeten)
16 Uhr: Offizieller Beginn (Anschieben der Weihnachtspyramide, Alphornbläser, Kinderchor der Paul-Gerhardt-Schule)
15 bis 18 Uhr: Kinderschminken (Rathausgasse)
16.30 bis 17 Uhr: Story Stage Märchentheater „Frau Holle“, unter den Arkaden
17 bis 17.45 Uhr: Ansingen des Advents, Krippe am Anger
18 bis 20 Uhr: Bastelaktion „Engelsflügel“, ehemaliges Ladengeschäft Hausrat Vogt
18 bis 19 Uhr: Kleiner Chor und AKCente des MGTV Cäcilia Steinbach, unter den Arkaden

Samstag, 26. November
12 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände
12.30 bis 13 Uhr: Märchentheater „Frau Holle“, unter den Arkaden
15 bis 20 Uhr: Kekshausbasteln, Rathausgasse
13.30 bis 14.30 Uhr: Stadtkapelle Hünfeld, unter den Arkaden

pelle Hünfeld, unter den Arkaden
15 bis 18 Uhr: Kinderschminken, Rathausgasse
15 bis 16.30 Uhr: Nikolaus mit Rentierschlitten, Innenstadt
16 bis 20 Uhr: Bastelaktion „Engelsflügel“, ehemaliges Ladengeschäft Hausrat Vogt
17 bis 18 Uhr: Duo Zweiklang, Rathausgasse
18.30 bis 20 Uhr: Après-Ski-Party mit DJ Comic, Rathausgasse

Sonntag, 27. November 2022
12 Uhr: Öffnung der Verkaufsstände
13 bis 19 Uhr: Kekshausbasteln, Rathausgasse
14 bis 15 Uhr: Auftritt Wigbertschule und Vinzenz-von-Paul Schule, unter den Arkaden
15 bis 18 Uhr: Kinderschminken, Rathausgasse
15.30 bis 17.30 Uhr: Traumzaubershow mit Walking Acts und Seifenblasen, unter den Arkaden und in der Rathausgasse
16 bis 20 Uhr: Bastelaktion „Engelsflügel“, ehemaliges Ladengeschäft Hausrat Vogt
17.30 bis 19.30 Uhr: Duo Perlenstaub, unter den Arkaden

such bei den Ausstellern und Verkaufsständen lohnt sich. Es gibt unter anderem Köstlichkeiten aus Steinberg im Vogtland, Gaalbernsuppe, Pizza aus Laugenteig, Confiiserie-Produkte, Crêpes, Erbsensuppe, Kartoffelpuffer,

Spießbraten und natürlich Glühwein, Feuerzangenbowle und Punsch in verschiedenen Geschmacksrichtungen. Und natürlich darf zwischen Advents- und Weihnachtsdekorationen gestöbert werden.

Neue Kinderbetreuung

Stadtverordnetenversammlung billigte Planungen

HÜNFELD. In der Hauptstraße in Hünfeld soll noch bis zum Frühjahr ein neues Kinderbetreuungsangebot entstehen. Diesen Plänen, die durch Bürgermeister Benjamin Tschesnok in der jüngsten Stadtverordnetenversammlung vorgestellt wurden, haben die Stadtverordneten nun einstimmig zugestimmt.

In der Hauptstraße will die Stadt dazu Räumlichkeiten anmieten und dort das Kinderbetreuungsangebot weiter ausbauen. In einem Raum soll für bis zu fünf Kinder eine klassische Kindertagespflege eingerichtet werden. Diese Tagespflege hat den Vorteil verlässlicher Öffnungszeiten.

In einem weiteren Raum soll ein Angebot für bis zu maximal 15 Kinder im Alter von einhalb bis drei Jahren im Rahmen eines niederschweligen Kinderbetreuungsangebotes geschaffen werden. Kinder können dort die Einrichtung für maximal 15 Stunden pro Woche nutzen. Die Stadt will diese Räume auch dem Verein City-Marketing zur Nutzung anbieten, beispielsweise für die Kinderbetreuung während Marktveranstaltungen und Festen, aber auch für Shopping-Angebote am Samstag, an denen Eltern dann ungestört einkaufen gehen können, während ihre Kin-



In diesem Geschäftshaus soll die Kinderbetreuungseinrichtung in der Innenstadt entstehen.

der gut betreut sind. Der große Vorteil der angemieteten Liegenschaft besteht darin, dass nicht nur getrennte Räumlichkeiten für die Betreuung und die Kindertagespflege vorhanden sind, sondern auch ein größerer Spielbereich und ein Außengelände im Innenhof, der mit Spielmöglichkeiten ausgestattet werden soll. Außerdem gibt es eine kleine Küche sowie einen Ruhebereich, der von den Tagespflegekindern für die Mittagsruhe genutzt werden kann. Finanziert werden soll die

Einrichtung im Rahmen einer Fördermaßnahme. Aus dem Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ für das Jahr 2022 hatte die Stadt Hünfeld eine Förderzusage in Höhe von 200.000 Euro für das Projekt erhalten. 29.000 Euro für den Umbau und die Ausstattung der Einrichtung werden unmittelbar durch die Stadt getragen. Das Mietverhältnis ist zunächst auf einen Zeitraum von zehn Jahren geschlossen, wobei die Option für eine Verlängerung um weitere fünf Jahre vereinbart wurde.

Nightstreetball am 18. November

Basketball-Turnier in der Kreissporthalle

HÜNFELD. Drei gegen drei auf einen Korb – das Streetball-Konzept findet am 18. November nach zweijähriger Corona-Pause wieder unter dem Motto „From Dusk till Dawn“ in der Kreissporthalle Hünfeld statt. Ab 18 Uhr steht neben dem Sport der Spaß im Vordergrund, Musik, Getränke und Essen gibt es ebenfalls.

Organisiert wird das Nightstreetball-Turnier von Mitgliedern der Kinder- und Jugendkommission, der Integrations- sowie der Sportkommission. Außerdem wird die Veranstaltung von den HSV-Basketballern, der Sparkasse Hünfeld und Förstina unterstützt.

Ein Court-Beobachter hält das Geschehen auf dem Platz im Blick, einen echten Schiedsrichter ersetzt er allerdings nicht – die Fairness unter den Akteuren ist bei der Veranstaltung die wichtigste Regel. Trotz der lockeren Atmosphäre spielen die Teams in den verschiedenen Altersklassen natürlich um den Sieg, die erst- und zweitplatzierten Mannschaften freuen sich über Gutscheine. Zwar können keine Anmeldungen mehr entgegen genommen werden, aber die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass Gäste beim Hünfelder Nightstreetball auch als Zuschauer großen Spaß an der Veranstaltung haben kann.

HÜNFELDER BÜRGERBUS

Bürgerbusangebote bestehen an folgenden Tagen:
Montag: 9 bis 14 Uhr,
12 bis 18 Uhr (nur Fahrt zum Seniorentreff)
Dienstag: 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: 12 bis 18 Uhr (nur Fahrt zum Seniorentreff)
Mittwoch: 14.30 bis 18 Uhr
Donnerstag: 9 bis 13 Uhr (nur Fahrt zur Gruppe Gemeinsam Aktiv und Kreativ)
Donnerstag: 14.30 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 14 Uhr
Anmelden können sich Mitfahrer jeweils spätestens einen Tag vorher bis 12 Uhr bei der Bürgerbus-Koordinatorin Verena Petter, Telefon (06652) 9670-13 oder 9670-0 sowie per E-Mail v.petter@drk-huenfeld.de. Bei der Anmeldung wird dann jeweils die Verfügbarkeit eines Fahrangebotes, die Abholung vor Ort oder der Zeitpunkt für eine Zustiegmöglichkeit sowie die Rückfahrt abgestimmt.